

# 5 Millionen Kontakte, eine klare Botschaft:

## Das Rückgrat unserer Wirtschaft spricht viele Sprachen.



## Zuwanderung wirkt

### Internationale Fachkräfte und ihre Bedeutung für Mecklenburg-Vorpommern

Eine Awareness-Kampagne der  
Vereinigung der Unternehmensverbände  
für Mecklenburg-Vorpommern e.V.



DIE ARBEITGEBER  
Mecklenburg-Vorpommern

# Mit großer Reichweite und starker Resonanz rückt eine landesweite Initiative jene in den Fokus, ohne die die Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns nicht denkbar wäre – internationale Fachkräfte.

Wer die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft sichert, bleibt oft unsichtbar – bis jemand den Blick bewusst darauf lenkt. Genau das ist mit der landesweiten Kampagne des Dachverbands der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Mecklenburg-Vorpommern eindrucksvoll gelungen: Sie macht die Menschen sichtbar, die das Land Tag für Tag voranbringen – über Herkunft, Branchen und Lebenswege hinweg. Mit über **5 Millionen Sichtkontakten** setzt die Initiative ein starkes Zeichen und rückt die unverzichtbare Rolle internationaler Fachkräfte ins öffentliche Bewusstsein. Eine Botschaft, die längst überfällig war.

## Ein kleiner Perspektivwechsel mit großer Wirkung

Mecklenburg-Vorpommern steht vor tiefgreifenden strukturellen Herausforderungen. Demografischer Wandel und Fachkräftemangel prägen zunehmend die wirtschaftliche Realität: 13.492 qualifizierte Arbeitskräfte fehlten allein 2024/2025. Gleichzeitig leisten ausländische Beschäftigte einen zentralen Beitrag zur Wertschöpfung – allein in Ostdeutschland rund 24,6 Milliarden Euro. In Mecklenburg-Vorpommern sind 28 Prozent der in der Gastronomie Beschäftigten internationaler Herkunft.

(Quelle: VU, 2025 | IW-Kurzbericht, 2024 | BA, 2024)

Die Kampagne hat diese Zahlen nicht erklärt, sondern erlebbar gemacht. Statt abstrakter Debatten zeigte sie reale Arbeitswelten und Geschichten: Betriebe, die bleiben, weil Menschen gekommen sind. Strukturen, die funktionieren, weil Vielfalt längst Teil ihres Fundaments ist.

## Wer macht deinen Alltag möglich?

Im Zentrum stand eine einfache, doch wirkungsvolle Frage. Sie lenkt den Blick auf das, was oft übersehen wird: die vielen Hände, die im Hintergrund arbeiten, damit unser Leben reibungslos funktioniert — in Werkhallen, Küchen, Pflegeeinrichtungen, auf Baustellen und an vielen Orten mehr. Konkrete wirtschaftliche Zusammenhänge wurden damit in persönliche Geschichten übersetzt.

Die Initiative spricht nicht über Unterschiede, sondern über das, was deutsche und internationale Fachkräfte verbindet: Arbeit, Verlässlichkeit, Zusammenhalt, oft auch neue Freundschaften. Nach den ersten vier Unternehmensporträts erweitert die zweite Kampagnenphase die Perspektive und zeigt, wie international vernetzt und zukunftsorientiert die Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns heute ist.



strandhotel  
ostseeblick  
\* \* \* \* \*

## Strandhotel Ostseeblick

Im Strandhotel Ostseeblick auf Usedom erleben Gäste unbeschwerten Urlaub als Selbstverständlichkeit. Im Hintergrund arbeiten deutsche und internationale Fachkräfte Hand in Hand. Im Kurzportrait wird der vietnamesische Auszubildende Khoi im Restaurantalltag des Hotels begleitet. Internationalität bedeutet hier Zukunftssicherung.



## Framework Robotics

Auch die Framework Robotics GmbH zeigt, wie international geprägte Teams Zukunft gestalten. Das Unternehmen entwickelt modulare Tauchroboter für den Einsatz unter Wasser. Softwareentwickler Sameur verbindet Mechanik und Code und macht damit deutlich, wie globale Expertise in konkrete Lösungen übersetzt wird.



„Im Offshoremarkt und in der Meeresforschung arbeiten wir naturgemäß mit vielen Nationen zusammen. Daher ist es uns wichtig, unsere Kompetenzen im Bereich der Internationalisierung weiter auszubauen.“

(Nico Günzel, CEO Framework Robotics)

„Wir planen und bauen für Menschen – und diese Menschen sind vielfältig. Sie bringen unterschiedliche Lebenswege und auch internationale Hintergründe mit. Deshalb ist es nur konsequent, dass auch unser Team divers und international aufgestellt ist.“

(Carola Bardubitzki, Geschäftsführung matrix architektur)

**matrix**  
architektur

## Matrix

Das Rostocker Architekturbüro matrix entwickelt seit über 20 Jahren nachhaltige Lebensräume. Im Fokus: funktionale, ästhetische und ressourcenschonende Architektur. Im Portrait begleiten wir den chilenischen Ingenieur Pablo, der zwischen 3D-Druck und CO<sub>2</sub>-Bilanzierung arbeitet. Seine Perspektive steht exemplarisch für die kreative Kraft internationaler Zusammenarbeit.



die  
**ROSTOCKER**

## Rostocker Wurst- und Schinkenspezialitäten

Die Rostocker Wurst- und Schinkenspezialitäten GmbH verbindet Tradition und Innovation. Im Video steht Fuzhi aus China im Mittelpunkt, der Teil eines internationalen Produktionsteams ist. Gemeinsam sichern sie ein Stück kulinarischer Identität des Landes.



## Karls

Karls aus Rövershagen vereint Erdbeeranbau, Manufaktur und Erlebnisdörfer. Menschen aus 34 Nationen arbeiten hier gemeinsam. Im Video begleitet die Kampagne Madina, die im internationalen Personalmanagement dafür sorgt, dass neue Mitarbeitende ankommen und Teil des Teams werden.

**mele**<sup>®</sup>  
UNTERNEHMENSGRUPPE

## Mele

Die mele Unternehmensgruppe aus Torgelow sorgt für technische Grundversorgung von Gebäudetechnik bis erneuerbare Energien. Im Video erzählt Norbert aus Polen von seinem Weg als Praktikanten zur Führungskraft im Biogasanlagenbau. Ein Beispiel dafür, wie Entwicklung entsteht, wenn Menschen Verantwortung übernehmen können.



„Fachkräfte sind für uns wichtig, da wir alle Fachkräftemangel haben. Uns ist egal, wo derjenige herkommt, welche Nationalität die Person hat. Sie müssen ins Team passen, sich integrieren und hier arbeiten wollen.“

(Svea Koch, Leiterin Personal mele Unternehmensgruppe)

„In unseren international zusammengesetzten Teams treffen jeden Tag Menschen mit unterschiedlichen Denkweisen und kulturellen Hintergründen aufeinander. Daraus entstehen nicht nur neue Ideen, sondern echte Innovationen, die unser Unternehmen weiterbringen.“

(Guido Zimmermann, Personalleiter Liebherr-Rostock GmbH)

## LIEBHERR

### Liebherr-Rostock

Mit der Liebherr-Rostock GmbH wird die globale Dimension sichtbar: Über 25 Nationalitäten arbeiten am Standort zusammen, um maritime Krane zu entwickeln, die weltweit eingesetzt werden. Entwicklungsingenieur Abduazim Sultanov steht stellvertretend für diese Vielfalt, die Innovation ermöglicht und internationale Spitzenleistung in unserem Bundesland sichert.



### TuK – Tief- und Kulturbau

Die TuK – Tief- und Kulturbau GmbH aus Schwerin beschäftigt rund 90 Mitarbeitende im Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbau. Im Portrait begleiten wir Freddy aus Madagaskar, Rohrleitungsbau-Azubi auf einer Baustelle. Acht Mitarbeitende aus Madagaskar und einer aus Syrien arbeiten inzwischen im Unternehmen. Ohne ihre Arbeit würde Infrastruktur nicht funktionieren.

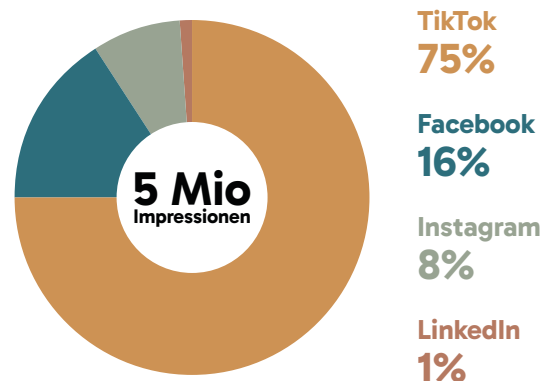
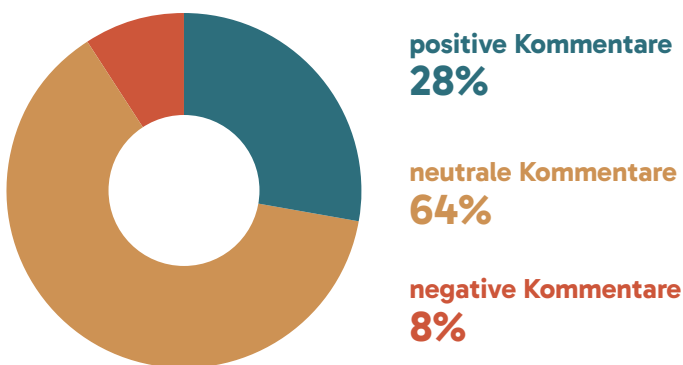


# Das Rückgrat unserer Wirtschaft spricht viele Sprachen.

Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern positionieren sich innerhalb dieser Initiative als glaubwürdige Stimmen der Realität. Sie zeigen, was für viele selbstverständlich wirkt, doch unseren gewohnten Alltag erst ermöglicht. Die Stärke unseres Standorts entsteht nicht aus Zahlen allein, sondern aus dem Zusammenspiel vieler Perspektiven, Erfahrungen und Fähigkeiten. Integration ist schließlich keine abstrakte Idee, sondern täglich gelebte Realität — ein Netzwerk aus vielen Menschen, die mit Engagement und aus Überzeugung Verantwortung tragen.

## Eine Kampagne, die Haltung zeigt und Wirkung entfaltet

Seit dem Start am 23. Januar 2026 erreichte die Kampagne über **5 Millionen** Sichtkontakte über digitale Kanäle wie Facebook, Instagram, TikTok und LinkedIn. Ergänzt wurde sie durch landesweite Großflächenplakate, Printanzeigen sowie mediale Berichterstattung.



**35.105**

Views auf der Landingpage durch  
30.641 Besucher (350 pro Tag)



49,6 %	über Instagram (15,3K)
30,8%	über Facebook (9,3K)
10,5%	über TikTok (3,2 K)



Uwe Osswald

Und das schmeckt man. ROSTOCK 🍴👍



kausa\_landesstelle\_mv

Schöner Satz. Genau darum geht es: die Sprache des Gastgebens sprechen. Da spielt Herkunft keine Rolle.



onkel\_pax

Fuzhi ist der Beste! Rostock kann sich glücklich schätzen, ihn zu haben!



fh-69

cooler typ. weiter so. fleißig und lernbereit. super 👍



Guenna\_69.

Er sollte ein Vorbild für viel andere Menschen sein. Zieh durch 😊



matthiaszentgraf5

es gibt sie noch, die guten der GenZ



suzie\_the\_francophile

Mega cool! Vor allem in einer Nicht-Muttersprache so gut in den Fachbegriffen zu sein - Respekt!! 🍻👍👍👍🌟🌿



andy

Willkommen in Deutschland ich wünsche dir alles erdenklich gute und hoffe dass du dich hier wohlfühlen wirst Menschen wie dich brauchen wir ❤️



barn.o423

@\_abdu\_ost\_, du kamst mit 17 nach Deutschland, hast viel durchgemacht und bist heute Entwicklungsingenieur bei Liebherr – stolz auf dich. 🍻

„Die Resonanz auf diese Kampagne hat uns tief beeindruckt. Sie zeigt, wie groß die Bereitschaft ist, genauer hinzusehen und anzuerkennen, was unseren Alltag trägt. Die beteiligten Unternehmen und ihre Mitarbeitenden haben diese Sichtbarkeit mit großem Stolz angenommen. Gemeinsam ist etwas entstanden, das bleibt: ein ehrlicher Blick auf die Menschen hinter unserer Wirtschaft und auf das, was uns alle verbindet — ein aufrichtiges Bekenntnis zum Standort Mecklenburg-Vorpommern.“

(Stellv. Hauptgeschäftsführer der VU, Sven Müller)

Alle Infos und Videos unter:  
[rueckgrat-unserer-wirtschaft.de](http://rueckgrat-unserer-wirtschaft.de)

## Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V.

V.i.S.d.P.:

**Sven Müller**

Stellv. Hauptgeschäftsführer und Pressesprecher

E-Mail: [info@vumv.de](mailto:info@vumv.de)

Graf-Schack-Allee 10 a  
19053 Schwerin

Telefon: +49 385 63 56 - 100

Telefax: +49 385 63 56 - 151

Unterstützer

